

13.07.2006 - 14:01 Uhr

DEUTZ AG verleiht EDS Supplier Award 2006

Rüsselsheim, Köln (ots) -

Der Motorenhersteller DEUTZ prämiert den IT-Dienstleister EDS mit dem Supplier Award in der Kategorie "non productive goods". Der Preis wird zum fünften Mal an herausragende Zulieferer verliehen. Grundlage der Entscheidung war die gute Zusammenarbeit der beiden Firmen, die mit der Vertragsverlängerung im ersten Quartal 2006 zudem auf eine neue Basis gestellt wurde.

Mit dem neuen Vertrag, der ein Volumen im hohen zweistelligen Millionen Dollar Bereich hat, betritt EDS Neuland bei den Bezahlmodellen. "Indem wir uns an der Verfügbarkeit und Produktivität der verschiedenen Prozesse messen lassen, unterstreichen wir den hohen Standard der von uns angebotenen Services", sagt Swen Rehders, verantwortlicher Geschäftsführer für die Fertigungsindustrie bei EDS in Deutschland.

DEUTZ erreicht nicht nur mit erfolgsabhängigen Bezahlmodi höheren Mehrwert, sondern auch durch die aktive Unterstützung bei der Gestaltung der IT, durch das Einbringen von Know-how und Support mit optimierten einheitlichen Prozessen an allen Standorten. Dazu Dr. Andreas Groth, CIO der DEUTZ AG: "Durch Einsparungen im Infrastrukturbereich können wir zukünftig mehr in Bereichen investieren, die unmittelbaren Mehrwert generieren. Wir erhoffen uns durch den neuen Vertrag Einsparungen in zweistelliger Millionenhöhe."

Mit dem neuen Vertrag gehen beide Unternehmen, die bereits seit 1990 eng zusammenarbeiten, einen neuen Weg. So umfasst der jetzige Vertrag neben dem Aufbau neuer, erfolgsabhängiger Bezahlmodelle, die gemeinsame Entwicklung neuer Prozesse zur Verbesserung der Produktivität und die Verlagerung einiger Services nach Ungarn, Spanien und in die Niederlande. Um den Vertrag hatten sich neben EDS auch andere IT-Serviceanbieter bemüht. In das Projekt einbezogen sind auch Partner der von EDS initiierten Agility Alliance, wie Cisco, Dell und SAP.

Deutz verlängerte den Vertrag mit EDS im ersten Quartal 2006 vorzeitig um weitere sieben Jahre und erweitert damit seine weltweite strategische Partnerschaft mit EDS. Die Vereinbarung beinhaltet auch die Transformation der bestehenden Infrastruktur- und Applikationsservices auf das EDS Agile Liefermodell.

Pressekontakt:

Karsten Eiß, EDS in Deutschland, +49 6142 80 35 07
Mark Saxer, EDS in der Schweiz, +41 43 813 52 01
Reka Balint, EDS in Österreich, +43 1 798 84 40 110